

eingelangt am: _____
verlängert am: _____

Unvollständig ausgefüllte Bewerbungsbögen können nicht angenommen werden.
Fehlen die erforderlichen Einkommensnachweise aller künftigen Bewohner,
ist eine Vormerkungen bzw. Wohnungsvergaben nicht möglich.

BEWERBUNG für eine Mietwohnung

"Junges Wohnen" - WG Familie (Reiterstraße)

WG LAWOG (Waldweg)

Alle Fragen bitte genau und deutlich ausfüllen - Zutreffendes bitte ankreuzen

Zu- und Vorname _____

Anschrift _____

PLZ und Ort _____

Geb.Datum _____ Staatsbürgerschaft _____

Einkommen - mtl. netto _____

Familienstand ledig verheiratet seit: _____

geschieden verwitwet seit: _____

Tel.-Nr. (tagsüber erreichbar) _____

Wollen Sie die Wohnung alleine beziehen? ja nein

Wenn nein, bitte Angaben zu Ehepartner / Lebensgefährten(in) / Kind(er):

Zu- und Vorname _____

Geb.Datum _____ Einkommen: _____

Kinder _____ Geb. _____

_____ Geb. _____

_____ Geb. _____

Bei bestehender Schwangerschaft wird das ungeborene Kind gewertet - Kopie des Mutter-Kind-Passes beilegen)

Wohnungswunsch:

Größe: ca. 50 m² / ohne KiZi ca. 80 m² / mit 1 KiZi

ca. 70 m² / mit 1 KiZi über 90 m² / mit 2 KiZi

Derzeitige soziale Lebenssituation (Mehrfachnennungen möglich):

- Wohnungswerber wohnt derzeit in einer eigenen Wohnung
- Mitbewohner im Wohnungsverband der Eltern
- Wohnungswerber wohnt bei den Eltern in einem Zimmer gemeinsam mit Geschwister(n)

Gründe der Bewerbung:

- Wohnungssuche wegen Scheidung / Trennung
- Wohnungskündigung
- Wohnmöglichkeit bei den Eltern ist nicht mehr gegeben
- Gesundheitliche Probleme _____
- Sonstiges: _____

Bezugswert zur Gemeinde:

- Angehörige leben in der Gemeinde
Name: _____
Verwandtschaftsverhältnis: _____
- Lebensgefährte/in wohnt in Walding
- Wohnungswerber arbeitet in Walding
Firma: _____
- Ehepartner, Lebensgefährte/in arbeitet in Walding
Firma: _____
- Bin bei einem örtlichen Verein aktiv Verein: _____
Funktion: _____
- Antragsteller ist in Walding gemeldet seit: _____
- Antragsteller war in Walding gemeldet von _____ bis _____

Besonders berücksichtigungswürdige Gründe für das Ansuchen

(wenn möglich, Nachweise beilegen)

Die Wohnungen werden nach den Vergaberichtlinien der Marktgemeinde Walding vergeben. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Zuweisung einer Wohnung. Alle Angaben werden vertraulich behandelt.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass ohne die geforderten Nachweise dieses Ansuchen nicht berücksichtigt werden kann.

Sollte nach der schriftlichen Zuteilung ein Rücktritt erfolgen, ersuchen wir um Rückgabe sämtlicher Unterlagen (Prospekte, Plan, Satzung, etc.)

Eine Weitergabe einer Wohnung an andere Personen ist nicht gestattet. An Wohnungswerber ohne oder mit geringem Einkommen kann keine Wohnung vergeben werden.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der Angaben und gleichzeitig bin ich mit der automationsunterstützten Verarbeitung und Übermittlung meiner Angaben an die oben erwähnten Wohnungsgenossenschaften einverstanden.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 27 Abs. 1 OÖ WFG 1993 die derzeitige Wohnung binnen sechs Monaten nach Bezug der gegenständlichen geförderten Wohnung aufgegeben werden muss.

Von der Vormerkung oder von der Wohnungsvergabe können Wohnungswerber/innen ausgeschlossen werden,

a) wenn Sie sich wissentlich durch falsche Angaben im Zuge des Erhebungsverfahrens einen Vorteil erworben haben,

b) wenn Sie einen Lokalaugenschein zur Erhebung der bestehenden Wohnverhältnisse durch die Gemeinde ablehnen.

Dieser Antrag ist nach Ablauf eines Jahres (ab Einlangen beim Gemeindeamt) schriftlich zu verlängern und auf den neuesten Stand zu bringen. Sollte keine Verlängerung des Antrages erfolgen, wird dieser Antrag automatisch außer Evidenz genommen.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragsteller

Beilagen:

Jahreslohnzettel und
aktueller Monatslohnzettel
evtl. Mutter-Kind-Pass

3. Folgende Personen werden die gewünschte Wohnung beziehen:

Wieviele Personen werden in die gewünschte Wohnung ziehen?

Familienname/Vorname	Wohnt bereits beim Antragsteller?	Jahresbruttoeinkommen* in ganzen Euro	Soz.-Vers.-Nr.	Geburtsdatum
Person = Antragsteller				
2. _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3. _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4. _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
5. _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
6. _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

* Das hier angegebene Einkommen dient rein statistischen Zwecken

Nur von der GBV*/Gemeinde/priv. Bauträger auszufüllen!

(Betrag in ganzen Euro) **Einkommen gemäß Wohnbauförderungsgesetz (wird erst bei der Wohnungsvergabe ermittelt)**

	<input type="text"/> . Person	<input type="text"/> . Person	<input type="text"/> . Person	<input type="text"/> . Person
Jahreslohnzettel	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
210	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
230	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Pendlerpausch. § 16 Abs. 1 Ziffer 6	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
einbeh. freiw. Beitr. § 16 Abs. 1 Ziffer 3b	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
insg. einbeh. Lohnst.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Einkommensteuerbescheid	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Einh.-wertbesch.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
ausl. Eink.-nachw.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
steuerfrei bel. regelm. Einkünfte	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wohnung vergeben: <input type="text"/>	Evidenznummer: <input type="text"/>			<input type="text"/>
	T T M -	Bauvorhaben		Block Wohnung

4. Dringlichkeitsgründe für den Wohnungsbedarf:

	Nachweis			
	ja . . . erbracht	nein	Belästigung durch Lärm und/oder Abgase	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Kinderzuwachs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	körperliche Beeinträchtigung	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Scheidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	wenn ja, welche?	<input type="text"/>
Wohnung bereits gekündigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Hausstandsgründung	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Weitere besonders berücksichtigungswürdige Dringlichkeitsgründe:				
<input type="text"/>				
Ausstattung der derzeitigen Wohnung:				
mit Zentralheizung, Bad, Dusche, WC (A)	<input type="checkbox"/>	WC und Wasserentnahme in Wohnung (C)	<input type="checkbox"/>	
mit Bad oder Dusche, WC (B)	<input type="checkbox"/>	kein WC oder keine Wasserentnahme in Wohnung (D)	<input type="checkbox"/>	
Derzeitige Entfernung Wohnung–Arbeitsort in km:	<input type="text"/>			

Die Angaben entsprechen der Wahrheit und werden von mir bereits vor Zuteilung einer Wohnung nachgewiesen. Unrichtige Angaben führen zu einer Rückreihung meiner Anmeldung. Im Sinne des § 18 Abs. 1 Z. 1 des Datenschutzgesetzes, BGBl. Nr. 565/1978, stimme ich zu, daß die in diesem Bogen enthaltenen Daten zum Zwecke eines effizienten Mitteleinsatzes im geförderten Wohnbau an das Amt der Oö. Landesregierung übermittelt werden.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Zurücksetzen

Drucken

Amt der Oö. Landesregierung

Direktion Präsidium
Abteilung Statistik
4021 Linz • Altstadt 30a

Information zur jährlichen Erhebung der Wohnungsnachfrage gemäß Art. 13 f Datenschutz-Grundverordnung

Zweck der Verarbeitung ist die Feststellung des Bedürfnisses der Bevölkerung nach für alle sozialen Schichten erschwinglichen Wohnungen (§ 1 Wohnungsnachfrage-Erhebungsverordnung).¹

Datenschutzbeauftragter ist die

KPMG Security Services GmbH
E-Mail: *DSBA-LandOOE@kpmg.at*

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Grundlage des Oö. Statistikgesetzes und der Wohnungsnachfrage-Erhebungsverordnung. GBV/Gemeinde/Priv. Bauträger haben für statistische Zwecke die Daten der (aktuell angemeldeten und seit dem letzten Stichtag mit einer Wohnung versorgten) Wohnungswerber zu erheben und dem Amt der Oö. Landesregierung zu übermitteln.²

Dieser Fragebogen ist von allen als Wohnungswerber auftretenden Personen auszufüllen (§ 3 Wohnungsnachfrage-Erhebungsverordnung).³

Nach den Art. 15 ff DSGVO besteht grundsätzlich ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch sowie in bestimmten Fällen auf Datenübertragbarkeit. Bitte beachten Sie, dass ein Widerspruch nicht zielführend ist, wenn die Datenverarbeitung aus zwingenden schutzwürdigen Gründen erforderlich ist.⁴

Die Aufbewahrungsdauer der einzelnen Datenverarbeitungen ergibt sich zum einen aus speziellen gesetzlichen Bestimmungen bzw. aus den jeweiligen Skartierungsvorschriften. Die oö. Landesverwaltung hat gemäß § 3 Oö. Archivgesetz alle Unterlagen, die sie nicht mehr ständig benötigen, nach Ablauf einer durch die Organisationsvorschriften (Skartierungsvorschriften) festgelegten Frist oder spätestens nach 30 Jahren dem Oö. Landesarchiv zur Übernahme (Prüfung der Archivwürdigkeit) anzubieten (Maximalfristen).

Für allfällige datenschutzrechtliche Beschwerden ist die Österreichische Datenschutzbehörde (Wickenburggasse 8, 1080 Wien) zuständig.

¹ Verordnung der Oö. Landesregierung, mit der eine „Jährliche Erhebung der Wohnungsnachfrage in Oberösterreich bei gemeinnützigen Bauvereinigungen, privaten Bauträgern und Gemeinden“ angeordnet wird.

² § 2 und § 3 Wohnungsnachfrage-Erhebungsverordnung.

³ § 11 Abs. 1 lit. a Oö. Statistikgesetz bestimmt: Eine Verwaltungsübertretung begeht, wer einer im § 4 Oö. Statistikgesetz festgelegten Pflicht nicht oder nicht rechtzeitig nachkommt oder als Auskunftspflichtiger wissentlich unvollständige oder wahrheitswidrige Angaben macht.

⁴ Die Verarbeitung zu statistischen Zwecken ist erforderlich zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe (Art 21 Abs. 6 DSGVO).